

Zhromadne elektroniske hamtske łopjeno Gemeinsames elektronisches Amtsblatt

Ausgabe 32/2026 vom 05.08.2026



Seite 2: Nächste Sprechstunde des Bürgerpolizisten
Seite 2: Nächste Sprechstunde des Friedensrichters



Crostwitz

Seite 3: Schließzeiten der Gemeindeverwaltung



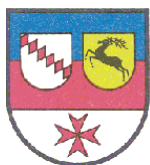
Nebelschütz

Seite 4-7: Öffentliche Bekanntmachung über das Recht zur Einsichtnahme ins Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters am 06. September 2026



Panschwitz-Kuckau

Keine Bekanntmachung



Räckelwitz

Seite 8: Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am 20.08.2026



Seite 9-10: Wupisanje džěłoweho městna za běrow wjesnjanosty gmejny Ralbicy-Róžant (m/ž/d)
Seite 11-12: Stellenausschreibung für das Büro des Bürgermeisters der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal (m/w/d)

Impressum:

Seite 2



ze sobustawskimi gmejnami Chróścicy, Njebjelčicy, Pančicy-Kukow, Worklecy a Ralbicy-Róžant
mit den Mitgliedsgemeinden Crostwitz, Nebelschütz, Panschwitz-Kuckau, Räckelwitz und Ralbitz-Rosenthal

Die nächste Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Herrn Kober wird am Dienstag, dem **11.08.2026** in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Verbandsgebäude durchgeführt. Bitte melden Sie sich im Zimmer 212.

Přichodna řečna hodžina wobydlerskeho policista

knjeza Kobera přewjedže so wutoru, dnja **11.08.2026** w času wot 16:00 hodž. do 18:00 hodž. w domje Zarjadniskeho zwjazka. Přizjewće so prošu w stwi 212.

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters

Herrn Luhmann wird am Donnerstag, dem **27.08.2026** in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Verbandsgebäude durchgeführt. Bitte melden Sie sich im Zimmer 212.

Přichodna řečna hodžina změrca

knjeza Luhmana přewjedže so štwórtk, dnja **27.08.2026** w času wot 15:00 hodž. do 17:30 hodž. w domje Zarjadniskeho zwjazka. Přizjewće so prošu w stwi 212.

Impressum

Amtsblatt des Verwaltungverbandes „Am Klosterwasser“ und seiner Mitgliedsgemeinden Crostwitz, Nebelschütz, Panschwitz-Kuckau, Räckelwitz und Ralbitz-Rosenthal

Herausgeber: Verwaltungverband „Am Klosterwasser“ (verwaltung@am-klosterwasser.de, 035796 946-0)

Redaktion: Verwaltungverband „Am Klosterwasser“, Amtsblattredaktion
Verantwortlich für den Inhalt: der Verbandsvorsitzende

Das Amtsblatt ist im Internet abrufbar unter www.am-klosterwasser.de – „Bekanntmachungen und Mitteilungen“ und in den Gemeindeverwaltungen sowie im Verwaltungverband erhältlich.



Gmejna Chróścicy
Wokrjes Budyšin
Gemeinde Crostwitz
Landkreis Bautzen



Zawrjene časy gmejnskeho zarjada

Gmejnski běrow je do 07.08.2026 zawrjeny.

W času wot 27.07.2026 do 14.08.2026 so rěčne hodžiny wjesnjanosty njewotměja.

Schließzeiten der Gemeindeverwaltung

Das Büro der Gemeinde Crostwitz bleibt bis zum 07.08.2026 geschlossen.

In der Zeit vom 27.07.2026 bis 14.08.2026 finden keine Sprechzeiten des Bürgermeisters statt.

Marko Kliman / Marko Klimann
wjesnjanosta / Bürgermeister



Zjawne wozjewjenje wo móžnosći, sej zapis wolerjow wobhladać, a wo přidźělenju wólbnych lisćikow za wólby wjesnjanosty dnja 06. septembra 2026

W tutym zjawnym wozjewjenju so na to skedźbnjamy, zo smě kóžda wólbokmana wosoba přichodnych wólbow wjesnjanosty wšědny džeń wot 20. hač do 16. dnja do wólbow w zwučenyh wotewrjenskich časach Zarjadniskeho zwjazka „Při Klóšterskej wodže“ do zapisa wolerjow hladać, zo by zapiski přepruwowała.

Do zapisa wolerjow su wšitke wosoby zapisane, kotrež su 18. žiwjenske lěto dokončili a znajmjeńša 3 měsacy w gmejnje bydla a su z tym na wólbny dnju wólbokmane.

Štóž ma zapis wolerjow za njekorektny abo njedospołny, móže w mjenowanym času w mjenje gmejny na Zarjadniskim zwjazku próstwu wo korigowanje zapodać.

Wozjewjenje nimo toho zdźěli, kak móžeće próstwu wo wólbny lisćik stajić a kak móžeće z listom wolić.

Dalše informacije wo wólbach z wólbnyh lisćikom a wo listowej wólbje su na wólbnej zdźělenke, kotruž wšitcy do zapisa wolerjow zapisani wólbokmani sčasom dóstanu.

Dokładniše informacije namakaja so w hamtskich němskich wozjewjenjach.

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters am 06. September 2026

1.

Das Wählerverzeichnis für die Gemeinde Nebelschütz wird in der Zeit vom 17.08.2026 bis 21.08.2026 während der Dienststunden:

Montag, Mittwoch und Freitag von **08:30 Uhr** bis **12:00 Uhr**
Dienstag und Donnerstag von **08:30 Uhr** bis **12:00 Uhr**
und **13:30 Uhr** bis **18:00 Uhr**

im **Einwohnermeldeamt des Verwaltungsverbandes „Am Klosterwasser“**, Poststraße 8 in 01920 Panschwitz-Kuckau von jedem Wahlberechtigten zur Überprüfung der im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten eingesehen werden (§ 8 SächsKomWO). Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

2.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann spätestens bis zum 21.08.2026 um 12:00 Uhr während der genannten Öffnungszeiten bei der Wahlbehörde Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“, Poststraße 8, 01920 Panschwitz-Kuckau, einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen.

Der Antrag auf Berichtigung kann schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

Für das Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes des Freistaates Sachsen sowie der Sächsischen Kommunalwahlordnung.

3.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **bis** spätestens zum **16.08.2026** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

4.

4. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

4.1 die in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten,

4.2 die **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten,

- a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden versäumt haben, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
- b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder,
- c) wenn ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

4.3 **Wahlscheinanträge** können beim Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“ schriftlich oder mündlich gestellt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewährt. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen körperlicher Beeinträchtigung oder Behinderung an der Antragstellung gehindert sind, können sich für die Antragstellung jeweils der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer, ohne Hilfsperson zu sein, den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

4.4 Wahlscheine können beantragt werden:

- von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum **Freitag, den 04.09.2026 um 16:00 Uhr**
- von nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen unter den unter 4.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Voraussetzungen bzw. von Personen, die bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, bis zum **Wahltag am 06.09.2026 um 15:00 Uhr**.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass der beantragte Wahlschein ihr oder ihm nicht zugegangen ist, kann bis zum Tag vor der Wahl, am Samstag, dem 05.09.2026 bis 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

5.

Für die Briefwahl erhält der Wahlberechtigte zusammen mit dem Wahlschein

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen grünen freigemachten Wahlbriefumschlag mit der vollständigen Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist,
- ein Merkblatt mit Hinweisen für die Briefwahl.

6.

Wer einen Wahlschein hat, kann durch **Stimmabgabe** bei persönlicher Abholung der Wahlunterlagen an Ort und Stelle oder durch **Briefwahl** wählen.

An eine andere Person als die Wahlberechtigte oder den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wer durch Briefwahl wählt, muss den Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig an die darauf angegebene Anschrift abgeben oder versenden, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief kann dort auch abgegeben werden. Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

Nähere Hinweise sind dem Merkblatt zur Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.

Sofern für die Bürgermeisterwahl ein 2. Wahlgang erforderlich werden sollte, erhalten Wahlberechtigte, die im 1. Wahlgang einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt und erhalten haben, für den 2. Wahlgang von Amts wegen wiederum Wahlschein und Briefwahlunterlagen.

Pančicy-Kukow, dnja / Panschwitz-Kuckau, am 05. August 2026

Stefan Anders
předsyda Zarjadniskeho zwjazka / Verbandsvorsitzender

Veröffentlichungsvermerk: (entsprechend Bekanntmachungssatzung vom 12.09.2024)
- Hinweis im gemeinsamen elektronischem Amtsblatt des Verwaltungsverbandes "Am Klosterwasser" und seiner Mitgliedsgemeinden Ausgabe Nr. 32 am 05.08.2026 -

Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

1.
 - a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Beschwerde gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 4 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.
 - b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.
 - c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.
 - d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 14 Absatz 8 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 14 Absatz 11 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Sächsische Kommunalwahlordnung.

2.. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist der Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“. Die Kontaktdaten des externen behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Postanschrift: KISA, Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen, Eilenburger Straße 1a, 04317 Leipzig

4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung der Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten das Landratsamt Bautzen (Postanschrift: Landratsamt Bautzen, Rechts- und Kommunalamt, Bahnhofstr. 9, 02625 Bautzen) als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

5. Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 62 Absatz 2 der Sächsischen Kommunalwahlordnung

- der Wahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas Anderes anordnet,
- die Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl noch angefochten ist oder
- sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung),
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Art. 16 Datenschutz-Grundverordnung),
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 Datenschutz-Grundverordnung).

Einschränkungen ergeben sich aus den wahrrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 4 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 8 Absatz 2 und 3 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 4 Abs. 3 und 4 der Sächsischen Kommunalwahlordnung i.V.m. § 9 Absatz 1 der Sächsischen Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 5).

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Gemeinde Räckelwitz

Gmejna Workleczy



Dreihäuser
Horni Hajnk

Höflein
Wudwor

Neudörfel
Nowa Wjeska

Räckelwitz
Workleczy

Schmeckwitz
Smječkecy

Teichhäuser
Haty

Přeprošenje

Přichodne posedženje gmejnskeje rady wotměje so **štwórk, dnja 20.08.2026** w 19:00 hodź. w horće „K wódnemu mužej“ we Worklecach.

Přeprošenje z dnjowym porjadom je na internetnej stronje gmejny wot 12.08.2026 do 21.08.2026 přistupne. Wšitcy zajimcy su wutrobnje přeprošeni.

Clemens Poldrack / wjesnjanosta

Einladung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, dem 20.08.2026** um 19:00 Uhr im Hort „Zum Wassermann“ in Räckelwitz statt.

Die Einladung mit der Tagesordnung ist auf der Internetseite der Gemeinde im Zeitraum vom 12.08.2026 bis zum 21.08.2026 einsehbar. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Clemens Poldrack / Bürgermeister

Wupisanje džěloweho městna za běrow wjesnjanosty gmejny Ralbicy-Róžant (m/ž/d)

Zarjadniski zwjazk "Při Klósterskej wodze" wupisa džělowe městno – wěcywobdźělar/ka běrowa wjesnjanosty gmejny Ralbicy-Róžant k přichodnemu móžnemu terminje.

Waše nadawki:

Postaraće so wo bjezporočne wotběhi mnohostronskich organizaciskich a koordinaciskich nadawkow w gmejnje a podpěrujeće skutkownje wjesnjanostu při spjelnjenju nadawkow. Hłownej nadawkaj staj běrowowy management a přewzaće posedženskich nadawkow.

Waše kwalifikacije:

- wotzamknjene překupskeho wukubłanja abo přirunujomne 3-lětnje wukubłanje
- wěste wobknježenje kompjuterowych programow MS Office a zwólniwość k wobchadej z fachowymi programami
- organizatoriska wušikność, wosobinski engagement a wysoka počezomność
- jara dobra komunikaciska zamóžność, wěste, přecelne a wotewrjene wustupowanje
- wurazna dowěryhódność a loyalita
- wuchadźamy, zo so serbska rěč ertnje a pisomnje wobknježi
- zwólniwość za přewzaće posedženskich nadawkow na wječorach je nuznje trěbne

Poskićimy Wam:

- njewobmjezowane džělowe městno z 50 procentami tydženskeho džěloweho časa w Zarjadniskim zwjazku "Při Klósterskej wodze"
- zajimawe a wotměnjawe džěło, w kotrymž móžeće wažne žiwjenske wobłuki w gmejnje Ralbicy-Róžant aktiwnje podpěrać
- wukonam wotpowědowace plaćenje po tarifowym zrěčenju za zjawnu službu (TVöD-VKA) - EG 5
- za zjawnu službu zwučene přiražki po tarifowym zrěčenju za zjawnu službu (TVöD)
- wobšěrne zapokazanje do džěła přez tučasnu sobudźělaćerku
- zaměrne a wobšěrne móžnosće dalekubłanja
- zawodowe dočasne staranje za starobu
- zawodowy strowotniski management a přidatne wolóženja
- zjednoćomność džěła a swójby přez fleksibelne džělowe časy
- džělowe městno: gmejna Ralbicy-Róžant (Róžant)
- přijomny džělowy wobswět w angažowanym teamje

Na požadanje ćežkozbrašenych a jim runostajenych wosobow wotpowědnje SGB IX při jenakich kmanosćach, zamóžnosćach a fachowych wukonach přenjorjadnje džiwamy.

Aktualne wuswědčenje wo zadźerženju ma so před wotzamknjenjom zrěčenja předpołožiť.

Pokiw k škitěj datow:

Ze zapodaćom swojeho požadanja zdźěliće nam zdobom dowolność za elektroniske předźělanje Wašich wosobinskih datow hač k zakónčenju požadanskeho procesa.

Cofnjenje dowolnosće je kóždy čas móžne. Po zakónčenju požadanskeho a wuzwolenskeho procesa so składowane daty zniča. Daty so dale njedawaja.

Waše pisomne abo elektroniske požadanje pósćelće prošu z Wašimi wuprajiwymi a dospołnymi požadanskimi podložkami a z podaćom telefoniskeje docpějomnosće hač do 20.08.2026 na

Zarjadniski zwjazk "Při Klósterskej wodźe"
k r. knjezej předsydze Stefanej Andersej
hesło: wupisanje džěloweho městna
Póštowa dróha 8
01920 Pančicy-Kukow
e-mejlka: stefan.anders@am-klosterwasser.de

Stefan Anders

předsyda Zarjadniskeho zwjazka

Stellenausschreibung **für das Büro des Bürgermeisters der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal (m/w/d)**

Der Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“ schreibt die Stelle Sachbearbeitung des Büros des Bürgermeisters der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Ihre Aufgaben:

Sie sorgen für einen reibungslosen Ablauf der vielfältigen Organisations- und Koordinationsaufgaben innerhalb der Gemeinde und unterstützen tatkräftig den Bürgermeister bei der Aufgabenerfüllung. Wesentliche Aufgaben sind Büromanagement und Wahrnehmung der Sitzungsdienstarbeiten.

Sie bringen mit:

- Abschluss als Kauffrau/-mann für Büromanagement oder eine vergleichbare mindestens 3-jährige Ausbildung
- sicherer Umgang mit Microsoft-Office-Anwendungen und Bereitschaft für den Umgang mit Fachanwendungen
- organisatorisches Geschick, persönliches Engagement und hohe Belastbarkeit
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit, sicheres, freundliches und offenes Auftreten
- ausgeprägte Vertrauenswürdigkeit und Loyalität
- Kenntnisse der sorbischen Sprache in Wort und Schrift werden vorausgesetzt
- die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Sitzungsdienstarbeiten am Abend ist zwingend erforderlich.

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Teilzeitarbeitsverhältnis mit 50 Prozent der wöchentlichen Arbeitszeit beim Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit, in der Sie wichtige Lebensbereiche der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal aktiv unterstützen können
- eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) – EG 5
- die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- eine umfassende Einarbeitung durch die derzeitige Stelleninhaberin
- gezielte und umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliche Altersvorsorge
- betriebliches Gesundheitsmanagement und zusätzliche Vergünstigungen
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch flexible Arbeitszeiten
- Arbeitsort: Gemeinde Ralbitz-Rosenthal

Schwerbehinderte bzw. ihnen gleichgestellte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Ein aktuelles Führungszeugnis ist vor Abschluss des Arbeitsvertrages vorzulegen.

Datenschutzhinweis:

Mit der Abgabe der Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bis zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Nach Abschluss des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens werden die gespeicherten Daten gelöscht. Eine Weitergabe dieser Daten erfolgt nicht.

Ihre schriftliche oder elektronische Bewerbung richten Sie bitte mit Ihren aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen und Angabe der telefonischen Erreichbarkeit bis zum 20.08.2026 an den

Verwaltungsverband "Am Klosterwasser"
z.H. Herrn Verbandsvorsitzenden Stefan Anders
Kennwort: Stellenausschreibung
Poststr. 8
01920 Panschwitz-Kuckau
E-Mail: stefan.anders@am-klosterwasser.de

Stefan Anders
Verbandsvorsitzender